

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Registrierungsnr.

UFI SPM0-20UA-3003-A52M (weiß)
SG70-60TX-K00T-DPAF (Basis W)
AKM0-K04W-S00K-NTGJ (Basis T)
M080-70YA-E00S-CQTU (RAL 7016)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Bautenanstrichmittel

Identifizierte Verwendungen

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbfentferner
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Relius Farbenwerke GmbH
Heimertinger Straße 10
87700 Memmingen
Telefon-Nr. +49 8331 103 0
Fax-Nr. +49 8331 103 277
Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit
Bereich / Telefon
E-Mail-Adresse der verantwortlichen info@relius.de
Person für dieses SDB

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Flam. Liq. 3 H226
Skin Sens. 1 H317
Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

2.2. Kennzeichnungselemente

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme**Signalwort**

Achtung

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 P501.2 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Ergänzende Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Kohlenwasserstoffe C10-C13, n-Alkane, cyclische Alkane, < 2% Aromaten**

CAS-Nr.	-			
EINECS-Nr.	918-481-9			
Registrierungsnr.	01-2119457273-39			
Konzentration	>= 20	<	30	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Asp. Tox. 1		H304	

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Titandioxid

CAS-Nr.	13463-67-7			
EINECS-Nr.	236-675-5			
Registrierungsnr.	01-2119489379-17			
Konzentration	>= 10	< 20		%

Zinkoxid

CAS-Nr.	1314-13-2			
EINECS-Nr.	215-222-5			
Registrierungsnr.	01-2119463881-32			
Konzentration	>= 2,5	< 10		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Aquatic Chronic 1	H410		
	Aquatic Acute 1	H400		

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Chronic	H410	M = 1
1		

Trizinkbis(orthophosphat)

CAS-Nr.	7779-90-0			
EINECS-Nr.	231-944-3			
Registrierungsnr.	01-2119485044-40			
Konzentration	>= 2,5	< 10		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Aquatic Acute 1	H400		
	Aquatic Chronic 1	H410		

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M = 1
Aquatic Chronic	H410	M = 1
1		

Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten

CAS-Nr.	64742-48-9			
EINECS-Nr.	927-241-2			
Registrierungsnr.	01-2119471843-32			
Konzentration	>= 1	< 5		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3	H226		
	Asp. Tox. 1	H304		
	STOT SE 3	H336		
	Aquatic Chronic 3	H412		
		Note P		

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten

CAS-Nr.	64742-48-9			
EINECS-Nr.	919-857-5			
Registrierungsnr.	01-2119463258-33			
Konzentration	>= 1	< 10		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3	H226		
	Asp. Tox. 1	H304		
	STOT SE 3	H336		

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

pentamethyl-4-piperidyl sebacat

CAS-Nr.	1065336-91-5			
EINECS-Nr.	915-687-0			
Registrierungsnr.	01-2119491304-40			
Konzentration	>= 0,1	<	0,25	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Sens. 1A		H317	
	Repr. 2		H361f	
	Aquatic Acute 1		H400	
	Aquatic Chronic 1		H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M = 1
Aquatic Chronic 1	H410	M = 1

Butylacrylat, homopolymer, Reaktionsprodukt mit N,NDimethyl-1,3-propanamin

CAS-Nr.	222417-26-7			
EINECS-Nr.	638-847-9			
Registrierungsnr.	POLYMER			
Konzentration	>= 0,1	<	0,25	
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Eye Dam. 1		H318	
	Aquatic Acute 1		H400	
	Aquatic Chronic 1		H410	
	Skin Irrit. 2		H315	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M = 1
-----------------	------	-------

Sonstige Angaben

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen einleiten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Behandlung

Symptomatisch behandeln. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser), Bei größeren Bränden auch Wassersprühstrahl. Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Stickoxide (NO_x); Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Einatmen der Dämpfe vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Seen, Flüssen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeignete Behälter füllen. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Aerosolbildung vermeiden. Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Beim Umgang nicht rauchen, essen oder trinken. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nur in Originalverpackung aufbewahren. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Produkt in geschlossenen Behältern lagern. Lagerräume gut belüften.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Von entzündlichen Stoffen fernhalten. Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien getrennt lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510

Lagerklasse nach TRGS 3
510

Entzündbare Flüssigkeiten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Hinweise, siehe Technisches Merkblatt. Diesem Produkt wurde ein GIS-Code zugeordnet (siehe Kapitel 15).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Kohlenwasserstoffgemische (RCP Gruppe C9-C14 Aliphaten)**

Liste	TRGS 900
Typ	AGW
Wert	300 mg/m ³
Spitzenbegrenzung: 2(II)	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Waschelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Atemschutz

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Bildung von Spritzern oder feinem Nebel muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Atemschutz gemäß DIN EN 14387; Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte gemäß Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit BGR 190 beachten.

Handschutz

Handschuhe (lösemittelbeständig)

Geeignetes Material Nitrilkautschuk

Materialstärke 0,4 mm

Durchdringungszeit > 480 min

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet werden.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung; Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen. Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand flüssig
Farbe verschiedene
Geruch charakteristisch

Schmelzpunkt

Bemerkung Nicht verfügbar

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung Nicht verfügbar

Entzündbarkeit

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Flammpunkt

Wert 48 °C
 Methode ISO 3679

pH-Wert

Bemerkung Nicht anwendbar

Viskosität**dynamisch**

Wert ca. 1.970 mPa.s

kinematisch

Wert ca. 544 mm²/s
 Temperatur 40 °C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert ca. 1,3 g/cm³

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Bemerkung	Nicht verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	
Bemerkung	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit	
Bemerkung	unlöslich
Explosive Eigenschaften	
Bewertung	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe C10-C13, n-Alkane, cyclische Alkane, < 2% Aromaten

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene <2% Aromaten

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Butylacrylat, homopolymer, Reaktionsprodukt mit N,NDimethyl-1,3-propanamin

Spezies Kaninchen

Bewertung Verursacht Hautreizungen.

Methode OECD 404

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Butylacrylat, homopolymer, Reaktionsprodukt mit N,NDimethyl-1,3-propanamin**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	Verursacht schwere Augenschäden.
Methode	OECD 405

Sensibilisierung

Bemerkung	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
-----------	--

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Bemerkung	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
-----------	--

Mutagenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Reproduktionstoxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Bewertung	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
-----------	--

Cancerogenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Wiederholte Exposition

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten****Einmalige Exposition**

Bewertung	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
-----------	--

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten**Einmalige Exposition**

Bewertung	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
-----------	--

Aspirationsgefahr

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Bemerkung	Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.
-----------	--

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen der Dämpfe führt zur Reizung der Atemwege und Schleimhäute, Kopfschmerz, Übelkeit, Schwindelgefühl, Erbrechen. Leber- und Nierenschäden sind möglich. Verursacht zentralnervöse Störungen und kann zu Kopfschmerzen, Atemstörungen oder Bewusstlosigkeit führen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

Sonstige Angaben

Bemerkung	Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst.
-----------	--

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Zinkoxid

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)
LC50	0,169 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Zinkoxid

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)
NOEC	0,53 mg/l

Trizinkbis(orthophosphat)

Spezies	Dickkopfelritze (<i>Pimephales promelas</i>)
LC50	0,33 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>)
LC50	0,9 mg/l
Expositionsdauer	96 h
Methode	OECD 203
Quelle	ECHA

Butylacrylat, homopolymer, Reaktionsprodukt mit N,NDimethyl-1,3-propanamin

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)
LC50	0,89 mg/l
Expositionsdauer	96 h
Methode	OECD 202

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Trizinkbis(orthophosphat)

Spezies	Daphnia magna
EC50	0,88 mg/l
Expositionsdauer	48 h

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Daphnia magna
NOEC	1 mg/l
Expositionsdauer	21 d
Methode	OECD 211

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Trizinkbis(orthophosphat)

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata
EC50	0,136 mg/l
Expositionsdauer	72 h

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Desmodesmus subspicatus
ErC50	0,42 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Methode	OECD 201

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Quelle ECHA

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene <2% Aromaten**

Wert	80	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht abbaubar	

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Wert	38	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 F	
Quelle	ECHA	

Butylacrylat, homopolymer, Reaktionsprodukt mit N,NDimethyl-1,3-propanamin

Bewertung	nicht leicht abbaubar
Methode	OECD 301 B

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

log Pow	4
---------	---

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

log Pow	2,37
---------	------

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

BCF	34
-----	----

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen. Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel 15 01 04 Verpackungen aus Metall
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
EmS		F-E, S-E	
14.1. UN-Nummer	1263	1263	1263
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	FARBE	PAINT (zinc oxide, trizinc bis(orthophosphate))	PAINT
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Bemerkung	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit höchstens 5 l.(ADR 2.2.3.1.5)	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit höchstens 5 l.(IMDG 2.3.2.5)	
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant 	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Sonstige Angaben**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Einstufung nach Anhang 1 VwVwS

VOC

VOC (EU) 26,6 %

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint)

Produktunterkategorie	Einkomponenten-Speziallacke (Lb)	
Grenzwert	500	g/l
VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint)	344,8	g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

DGUV Vorschrift 1: Grundsätze der Prävention
 DGUV Information 213-072: Lösemittel
 DGUV Regel 112-190: Benutzung von Atemschutzgeräten
 DGUV Regel 112-192: Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz
 DGUV Regel 112-195: Benutzung von Schutzhandschuhen
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
 Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):
 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sonstige Angaben

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

GISCODE

BSL20

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen / Textergänzungen: Änderungen im Text sind am Seitenrand mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

Literaturangaben und Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (weiß, Basis W, Basis T, RAL 7016)

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 05.11.2024

Ersetzt Version: - / DE

Druckdatum: 05.11.2024

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS: Chemical Abstracts Service
DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
DNEL: Derived no effect level
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EG: Europäische Gemeinschaft
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
GGVSee: Gefahrgutverordnung See
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
IATA: International Air Transport Association
IBC: Intermediate Bulk Container
ICAO: International Civil Aviation Organization
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
LC: Letale Konzentration
LD: Letale Dosis
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC: Predicted no effect concentration
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC: Volatile Organic Compound
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Produktsicherheit

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Registrierungsnr.

UFI 9470-602C-C00U-RA06 (altkupfer)
G770-P0RR-P00A-DNK8 (DB 701-Basis)
5D70-Q04J-900A-QARD (DB 703)
AA70-60F4-Y00U-205A (RAL 9006)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Bautenanstrichmittel

Identifizierte Verwendungen

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbfentferner
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Relius Farbenwerke GmbH
Heimertinger Straße 10
87700 Memmingen
Telefon-Nr. +49 8331 103 0
Fax-Nr. +49 8331 103 277
Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit
Bereich / Telefon
E-Mail-Adresse der verantwortlichen info@relius.de
Person für dieses SDB

1.4. Notrufnummer

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Flam. Liq. 3 H226
Skin Sens. 1 H317
Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

2.2. Kennzeichnungselemente

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme**Signalwort**

Achtung

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 P501.2 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Reaktionsmasse aus a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen); Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Ergänzende Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Kohlenwasserstoffe C10-C13, n-Alkane, cyclische Alkane, < 2% Aromaten**

CAS-Nr. -
 EINECS-Nr. 918-481-9

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Registrierungsnr. 01-2119457273-39
 Konzentration ≥ 10 < 30 %
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
 Asp. Tox. 1 H304

Titandioxid

CAS-Nr. 13463-67-7
 EINECS-Nr. 236-675-5
 Registrierungsnr. 01-2119489379-17
 Konzentration ≥ 10 < 20 %

Zinkoxid

CAS-Nr. 1314-13-2
 EINECS-Nr. 215-222-5
 Registrierungsnr. 01-2119463881-32
 Konzentration $\geq 2,5$ < 10 %
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
 Aquatic Acute 1 H400
 Aquatic Chronic 1 H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 M = 1
 Aquatic Chronic 1 H410 M = 1
 1

Trizinkbis(orthophosphat)

CAS-Nr. 7779-90-0
 EINECS-Nr. 231-944-3
 Registrierungsnr. 01-2119485044-40
 Konzentration $\geq 2,5$ < 10 %
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
 Aquatic Acute 1 H400
 Aquatic Chronic 1 H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 M = 1
 Aquatic Chronic 1 H410 M = 1
 1

Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten

CAS-Nr. 64742-48-9
 EINECS-Nr. 927-241-2
 Registrierungsnr. 01-2119471843-32
 Konzentration $\geq 2,5$ < 10 %
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
 Flam. Liq. 3 H226
 Asp. Tox. 1 H304
 STOT SE 3 H336
 Aquatic Chronic 3 H412
 Note P

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten

CAS-Nr. 64742-48-9
 EINECS-Nr. 919-857-5
 Registrierungsnr. 01-2119463258-33
 Konzentration ≥ 1 < 10 %
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Flam. Liq. 3	H226
Asp. Tox. 1	H304
STOT SE 3	H336

Reaktionsmasse aus a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen)

CAS-Nr.	--
EINECS-Nr.	400-830-7
Registrierungsnr.	01-0000015075-76
Konzentration	>= 0,25 < 1 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Skin Sens. 1A	H317
Aquatic Chronic 2	H411

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

CAS-Nr.	1065336-91-5
EINECS-Nr.	915-687-0
Registrierungsnr.	01-2119491304-40
Konzentration	>= 0,1 < 0,25 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Skin Sens. 1A	H317
Repr. 2	H361f
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M = 1
Aquatic Chronic	H410	M = 1

Sonstige Angaben

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen einleiten.

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Behandlung

Symptomatisch behandeln. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Stickoxide (NO_x); Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Einatmen der Dämpfe vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. In geeignete Behälter füllen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Aerosolbildung vermeiden. Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Beim Umgang

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

nicht rauchen, essen oder trinken. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nur in Originalverpackung aufbewahren. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Produkt in geschlossenen Behältern lagern. Lagerräume gut belüften.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Von entzündlichen Stoffen fernhalten. Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien getrennt lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510

Lagerklasse nach TRGS 510 3 Entzündbare Flüssigkeiten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Hinweise, siehe Technisches Merkblatt. Diesem Produkt wurde ein GIS-Code zugeordnet (siehe Kapitel 15).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Kohlenwasserstoffgemische (RCP Gruppe C9-C14 Aliphaten)**

Liste	TRGS 900
Typ	AGW
Wert	300 mg/m ³
Spitzenbegrenzung: 2(II)	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Waschelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen.

Atemschutz

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Bildung von Spritzern oder feinem Nebel muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät,

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Kombinationsfilter A-P2; Atemschutz gemäß DIN EN 14387; Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte gemäß Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit BGR 190 beachten.

Handschutz

Handschuhe (lösemittelbeständig)

Geeignetes Material Nitrilkautschuk

Materialstärke 0,4 mm

Durchdringungszeit > 480 min

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet werden.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung; Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen. Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand flüssig
Farbe verschiedene
Geruch charakteristisch

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert 143 °C

Entzündbarkeit

Nicht anwendbar

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere Explosionsgrenze 0,6 %(V)

Obere Explosionsgrenze 8,0 %(V)

Flammpunkt

Wert 36,1 °C

pH-Wert

Bemerkung Nicht anwendbar

Viskosität**kinematisch**

Wert 187,4 mm²/s

Temperatur 40 °C

Dampfdruck

Wert 10 hPa

Temperatur 20 °C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 1,395 g/cm³

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Verdampfungsgeschwindigkeit

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Wasserlöslichkeit

Bemerkung	unlöslich
-----------	-----------

Auslaufzeit

Wert	120	s
Temperatur	20	°C
Methode	DIN EN ISO 2431 - 4 mm	

Explosive Eigenschaften

Bewertung	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/ Luftgemische möglich.
-----------	---

Lösemitteltrennprüfung

Wert	< 3	%
------	-----	---

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Akute dermale Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
-----------	---

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe C10-C13, n-Alkane, cyclische Alkane, < 2% Aromaten

Bewertung	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
-----------	---

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

Reaktionsmasse aus a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen)

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten

Einmalige Exposition

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten

Einmalige Exposition

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen der Dämpfe führt zur Reizung der Atemwege und Schleimhäute, Kopfschmerz, Übelkeit, Schwindelgefühl, Erbrechen. Leber- und Nierenschäden sind möglich. Verursacht zentralnervöse Störungen und kann zu Kopfschmerzen, Atemstörungen oder Bewusstlosigkeit führen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen.

Sonstige Angaben

Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Zinkoxid**

Spezies	Dickkopflritze (<i>Pimephales promelas</i>)
LC50	0,5 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Zinkoxid

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)
NOEC	0,08 mg/l
Expositionsdauer	21 d

Trizinkbis(orthophosphat)

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)
LC50	0,33 bis 6,06 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>)
LC50	0,97 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Trizinkbis(orthophosphat)**

Spezies	Daphnia magna
EC50	> 2,34 mg/l
Expositionsdauer	48 h

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Daphnia magna
NOEC	1 mg/l
Expositionsdauer	21 d
Methode	OECD 211

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Trizinkbis(orthophosphat)**

Spezies	Selenastrum capricornutum
EC50	0,32 mg/l
Expositionsdauer	72 h

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Desmodesmus subspicatus
EC50	1,68 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Methode	OECD 201

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-**

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene <2% Aromaten**

Wert	80	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

Wert	38	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 F	
Quelle	ECHA	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

log Pow	4
---------	---

Reaktionsmasse aus a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-Benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-?-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen)

log Pow	< 1,3
Methode	OECD 107

Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

log Pow	2,37
---------	------

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

BCF	34
-----	----

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen. Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel 15 01 04 Verpackungen aus Metall
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
EmS		F-E, S-E	
14.1. UN-Nummer	1263	1263	1263
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	FARBE	PAINT (zinc oxide, trizinc bis(orthophosphate))	PAINT
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Bemerkung	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit höchstens 5 l.(ADR 2.2.3.1.5)	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit höchstens 5 l.(IMDG 2.3.2.5)	
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant 	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Sonstige Angaben**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Einstufung nach Anhang 1 VwVwS

VOC

VOC (EU) 27,9 % 389,6 g/l

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint)

Produktunterkategorie	Einkomponenten-Speziallacke (Lb)	
Grenzwert	500	g/l
VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint)	389,6	g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

DGUV Vorschrift 1: Grundsätze der Prävention
DGUV Information 213-072: Lösemittel
DGUV Regel 112-190: Benutzung von Atemschutzgeräten
DGUV Regel 112-192: Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz
DGUV Regel 112-995: Benutzung von Schutzhandschuhen
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):
Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sonstige Angaben

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

GISCODE

BSL20

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen / Textergänzungen: Änderungen im Text sind am Seitenrand mit einem Stern (*) gekennzeichnet.

Literaturangaben und Datenquellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

Handelsname: RELIUS PREMIUM METALLSCHUTZLACK (altkupfer, DB 701-Basis, DB 703, RAL 9006)

Version: 12 / DE

Überarbeitet am: 10.01.2024

Ersetzt Version: 11 / DE

Druckdatum: 10.01.2024

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
CAS: Chemical Abstracts Service
DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
DNEL: Derived no effect level
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EG: Europäische Gemeinschaft
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
GGVSee: Gefahrgutverordnung See
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
IATA: International Air Transport Association
IBC: Intermediate Bulk Container
ICAO: International Civil Aviation Organization
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
LC: Letale Konzentration
LD: Letale Dosis
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
PNEC: Predicted no effect concentration
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC: Volatile Organic Compound
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Produktsicherheit

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.